

Bonbon 8 u. 9
fort. mit gelber
haut!

Kremsmünster, 23. December 1888.

Liebe Sophie!

Mein Brief von vorgestern Abend war dir gestohlen
über den wundervollen Erfolg unserer Reise berichtet.
Jüngst ist es auf alle Fälle so seltz zu nennen, weil
es hier sehr gut möglich war und wäre — mir nicht
gescheint — auch mir nicht genau klar steht. Dein Brief
hier in Wien wurde gestern zu dem wunderschönen
^{1. J. fort. hier oben, aber 1888 fort. oben steht}
Sebastians geöffnet, ohne die Autorisierung mit mir.
Zur Verhaftung war ich, Kugler, ich kann
nicht ausmachen. Ich ~~bin~~ in Wahrheit nicht mich
seiner Begriffe verbinden kann, so will ich
nicht von ihm einzelnen Namen sprüchen, — besser
ist es eben von ihnen zu abstimmen.

Gestern früh frühmorgens auf allein auf
meinem Zimmer und ich ^{der} das Kreuz ^{der} gesetzten habe,
um 9 Uhr sollte mir Sebastian, ab. Ich ging
auf 1. Gruner, wo wir uns zwei Stufen
unterhalb zielte, da ^{der} schon ziemlich müde

ist, und in der hij lyft Floris Exemplare besuchte. Hier
sollte er auf dem P. Prior vor, wovon wir einen Spaziergang
im Garten machen. Kauw wer den Lust Hora wirst auf
so warm & ein langer Haar blieb aus Ostern, welch ist
sofort aus Pfingstfest ausgefallen. Mittag auf minnen frent,
nachdem gingnu air zu Lebod, wo er wenig Quetscheten
zu erlangen setzt, wodurch er nur ein prachtvolles Bild
hat zur Vesper Nationalbibliothek hinzugefunden. Nachher
meinten wir einen Pfauen, auf dem Gang zum
Reiseprolet (in Kaufreweil) vom Konsistorium,
(vom Kaiser Max aus gestellt). Am Winter =
lande fand sich bis prachtvoll, obwohl die Kralle auf
boso auf der Freguair lag. Hier gingnu air in ein
Kurier, wo es mit P. Lucas in Ausdosten weiterfuhr.
Am Koenigss firm sonnta; minnen ihm zum zum zum
bringend. Nachdem Kaisers Kaisers (verloren bei einer ewer) gefallen
wurde vermerkt in der Karte, wo der Rheinmolen im Danawal
(P. Coloman) P. ein paar Stunden tiefen, und dann ein sehr
grauem Fluss bei 10 Uhr plaudert.

Hauta fris nacht. frischet, ging auf den



Am andern von Freitag gabs keinem zu hieden fäth. So las ich dann
Fröhling, welches wieder auf trat, worauf mir besuchte bei
Se. Graeser, dem H. Radaten, maesther, der gestern abends
von Wien zurück gekommen ist. Darauf ging man wir in den
Fischbräfetter. Am Sternwarte um 12 Uhr zur Radaten-
Tafel. (Ich bin längst ein brauner Diners Mann so erneßt, daß
ich mich gar nicht mehr fröhle; es ging sogar fast männlich
Männung, daß auf das so.) Kauft hießt es und Ich. Dr. Staudt
wurde gegrüßt und aufgefordert zum Plausch; das war etwas in ge-
nanntem Atlass etwas Gotthisch. auch Spazierfragen.
So vorbereitet, gingen wir in die Bibliothek, wo mir aus
sehr langer Hoffnung. Wer lese mir hier handschriftliche
Incunabula, verpflichtet ist; und das war der sehr tall
(wie ein woll eingekleideter) Herr Dr. Schröder,
so daß wir ein Waffen- und Gewandsammlung nur im fliegen
Dienstfahrt konnten, und jetzt ist nicht viel Zeit
geblieben in Wien, so daß wir noch öfter weiter fahren. Es
möchte wohl kaum kommen. Zum nächstenfahrt, nimmt Ich. von einem
Büdchen mit, um die Stadt gegen zu verfehren, welche
es ihm fällt mit einem gewissen Gefährten. Er kann



gingen wir zu großzügigen Gassisplänen! Nach dem Abend-
essen im Refectatorium war gl. - oben Geöffnet! Es waren
nur 4 Sprm, Sieb. ist zusammen, nurl. von 29 Uhr an
nur 2 St. Sieb. ~~Am Morgen~~ war unschlaßbar, nicht
für uns allein möglich. War sogar etwas Antipratial, -
nach 10 Uhr kamen wir aus. In Sprm. kann
nich ein, mich bald nicht verstehen, Hoffnung ist mir
beim ersten Blatt der Auskunfts.

Am morgens ist unser Plan, nach Klaus zu
fahren, um und weiter zu fahren. Wir bleiben am Baum feiern.
Montag - natürlich steht Klaus Blatt voran gezeigt - fahren
wir gegen uns das Spital Wyrden, wo wir nichts blieben.
Eventuell fahren wir vor die Höhle Wm. bei Lingen, von wo
es per Bahn nach Lingen zu mitteln. Hier ist ein Trigo.
Befindung steht. Entw. ab Lingen 7.33 km - Lingen an 6.05 km.
ab Petersen Lingen nach Selthal (6 Kilometer) ab Selthal
7.35 km, an Lingen Abh. 6.45. Was passiert wird ich bitten?
wissen, und ich denkt, was passiert jetzt vor. Zu am Drail.
mich, ob ich von der Bahn absteigen "Wm" oder vorher vorne
nach Selthal fahren soll. Wenn ~~jetzt~~ stattfindet, wie ist
dies bitten, mir die Papiere der "Reichsmathes" vor, so prüfen.

Sebastian macht jetzt Grinda! In großer Sile, da
wir schon sehr mithilf; mit Sachen und Käppen, die der Herr
Doctor³ auszählen soll, bleibt auf mir alter ^{seine}
^{*1} Herr ist natürlich die Hälfte freud, die ich gew
geba magt, wenn ² er will unangemessen.